

# Drei Seelen, zwei Körper und die Liebe ist eins

YamixTea; JoeyXMai

Von shadowanime1

## Kapitel 13: Das Wintergebiet und die Feuermonster

Feuermonster? Das hört sich aber gar nicht gut an. Was Yami und Tea wohl machen werden?

Kapitel 12

“Tea? Tea wo bist du?” schrie Yami, weil er immer noch keine Antwort von ihr kriegte. “Antworte mir! Tea!” Er fing an durch den Schnee zu rennen, aber konnte sie trotzdem nicht finden.

//Wo bist du nur? Verdammte warum antwortest du mir nicht?//

“Tea!”

//Bitte.//

“Yami?”, hörte er eine Stimme ganz leise rufen.

“Ich bin hier Tea, hörst du mich?”

“Yami?”

Nun konnte er ihre Silhouette hinter einigen Bäumen sehen und danach auch ihr schönes Gesicht, das ihm süß anlächelte.

“Yami!”, sie lief zu ihm und legte ihre Arme um seinen Hals.

“Ich dachte ich finde dich nie.”

“Hey so schnell wirst du mich nicht los.”, gab er zurück und umarmte sie auch. Es dauerte eine kleine Weile bis sie sich voneinander löste und sich auf dem Weg machten. Die zwei waren kaum 10 Minuten gegangen und schon fing es an zu schneien. Durch den Wind wurde alles nur noch schlimmer und kälter. Trotzdem versuchten sie ihr Bestes um weiter zu gehen.

/Blöde Kälte...ich hasse das.../

“Mir ist kalt Yami...sehr kalt...”

“Ich weiß aber wir müssen weiter...ich pass auf dich auf.”

Kaum hatte er seinen Satz beendet als sie einige merkwürdige aber starke Geräusche hörten.

//Was war das?//

Hinter ihnen tauchten nun drei gelbe Augenpaare, die von Dampf umgeben waren. Da dieser immer näher kam, konnte sie auch die riesigen Flammen, die aus ihren Körpern stiegen, sehen.

“O nein! Das sind Rotflamende Drachen!”

“Rotfla...”

Einer der Drachen hatte ein Feuerball auf sie geworfen, aber Yami reagierte rechtzeitig und schubste Tea zu Seite. Das Ball traf sie also nicht, sondern machte ein riesiges Loch ins Schnee. In dem Moment in dem Yami sich aufrichte, erschien ein Duel Disk auf sein rechtes Arm. Schnell aktivirte er es und stellte sich damit zu Kampf.

“Los greif ihm an Hornkobolt!”

Dieser war aber viel zu schwach um etwas gegen die Drachen zu unternehmen und wurde so vernichtet.

//Mist!//

Zwei von den Drach machten sich wieder zum Angriff bereit, während das dritte Yamis' Unaufmerksamkeit benutzte und Tea gefährlich Nah kam. Da sie selbst kein Duel Disk hatte, war sie ein viel leichteres Opfer. Das Mädchen versuchte sich von ihm zu entfernen, aber hatte Angst irgend eine schnelle Bewegung zu machen, da sie wusste, dass es vielleicht ihr Leben kosten wurde.

/Yami! Yami hilf mir!/  
Ihre Schritte waren ganz klein und brachten sie langsam zu Yami. Immer noch auf die zwei vor ihm konzentriert, merkte er sie durch sein Augenwinkel und erschreckte sich leicht als er sie so sah.

//Tea! O nein sie ist Schutzlos. Ich muss schnell was unternehmen sonst passiert ihr noch was. Bitte Herz der Karten lass mich ihr helfen können.//

Er zog also eine Karte und spielte sie bevor das Kugel ihm erwischen konnte. Die Attacke wurde abgeprallt und zwar vom Schwarzer Magier, der nun vor ihm stand.

“Los Schwarzer Magier direkter Angriff auf die zwei Drachen!”

Es dauerte nur wenige Sekunden bis dieser mit einem Schlag vernichtet wurden. Schnell drehte sich Yami danach zu Tea, aber wo sie standte war nun ein weiteres Loch. Das Mädchen lag im Schnee neben sie und konnte sich vor Schock nicht mehr bewegen. Der Drache hatte sein Kopf wieder nach hinten gebeugt um sie noch mal anzugreifen.

“Tea!”

Sie schloss ihre Augen und warte nun auf das Ende als sie auf ihr Rücken gedreht wurde und eine sehr warme Druckwell neben sie spürte. Etwas schweres fiel danach auf ihr Körper und als sie die Augen öffnete, sah sie, dass es Yami war. Er hatte es geschafft sie zu retten, aber ein kleiner Teil des Kugels hatte sein, immer noch verletztes Schulter, leicht getroffen und eine ziemlich schmerzhaft Brandwunde hinterlassen. Der Schwarze Magier vernichte ihm aber danach und verschwand, da sein Arbeit nun getan wurde.

“Yami? O Got Yami sag was!”

Das Mädchen schafte es sich ein bisschen aufzurichten und hielt der Junge in ihre Arme. Seine Augen und sein Kopf war jetzt gegen ihr Brust gelehnt.

“Yami? Yami sag was! Bitte sag was.” Ihr fingern Traenen an über die Wangen zu laufen und auf seine zu tropfen.“ Bitte mach die Augen auf, bitte.” Sie druckte ihm etwas mehr an sich, wobei er seine Augen sich leicht bewegten.

“Te...Tea..”

“Ja ich bin hier....ich bin hier..”, sagte sie bevor sie ihm ein Kuss auf dem Stirn gab und ihm noch mal umarmte. Sie standen so noch ein bisschen bis er mit ihre Hilfe aufstand. Sein Schulter tat ihm aber hollisch weh und sein Hemd hatte ein Loch auf die linke Seite. Um die Sache noch schlimmer zu machen, hatte es immer noch nicht aufgehört zu schneien. Langsam ging die zwei durch den Storm und versuchten ein sicheres Platz

zu finden. Als sie es endlich taten, waren sie schon mehr als 20 Minuten in die Kälte gestanden und konnten sich kaum noch auf die Beine halten. Ihre Lippen waren blau, sie konnten ihre Körper kaum noch fühlen und ihre Körpertemperatur war schon ein bisschen runtergegangen.

/Eine Höhle! Gott sei Dank!/  
"Da...da ist...eine Höhle Yami...wir...wir haben es...es fast geschafft..."

Fünf Minuten später traten sie in die Höhle und zu ihr Glück gab es da einen Raum in dem kein bisschen Schnee eingedrungen war. Es war von einer Wand geschützt und deshalb war es dort auch etwas wärmer als draußen. Erschöpft ließen sie sich auf das kleine Stück Gras das dort wuchs fallen."

"Yami wie?"  
Als sie ihr Kopf zu ihm drehte, sah sie das er das Bewusstsein verloren hatte. Sie versuchte ihm zu wecken aber es klappte nicht.  
/Was mach ich jetzt? Er ist so kalt und sein Herz schlägt auch langsamer als normal. Zum Glück blutet er nicht, aber ich glaube ich soll diese Wunde trotzdem verbinden. Sie soll sich ja nicht erzünden./

Langsam richtete sie sich auf, zog ihm das Hemd und das T-Shirt aus und nahm das Verbandszeug um seinen Oberkörper gebunden war, ab. Sie benutzte es bei seiner Brandwunde, aber als sie fertig war, fing sein Körper an leicht zu zittern und sie konnte ein kleines Murren von ihm hören

"Du...du musst aufwachen Yami...hörst du mich?", sagte sie leise bevor sie ihm einen Kuss auf dem Mund gab. Es gab aber sehr wenig Wärme in diesem Kuss und erwidern tat er es nicht.

/Mir ist so kalt und ihm wahrscheinlich auch. Wenn wir nur ein Feuer hätten um uns aufzuwärmen./  
Wie sie ihm so ansah, erinnerte sich das Mädchen wie warm es ihr war das letzte Mal als er sie im Arm hielt, damals als sie in diesem Labyrinth gefangen waren. So entschloss sie sich dasselbe auch jetzt zu tun.

/Es gibt keine andere Möglichkeit Yami, hoffe du verstehst das./  
Tea fing also an ihre Bluse aufzuknopfen und zog es aus. Sie legte das schwarze T-Shirt unter Yamis Rücken, nahm sich danach auch das BH ab, legte sich auf ihm und deckte ihr Rücken mit ihrer Bluse und ihre Beine mit seinem Hemd.

/Wach schnell auf Yami, denn ich will nicht allein sein./  
"Ich liebe dich auch." Sagte sie leise bevor sie ihm noch einen Kuss gab und schließlich auch einschlief.

Wow, der kriegt aber echt Behandlung von ihr...Glückspilz. ein Glück aber, dass sie überhaupt diese Höhle entdeckt haben...ich meine ich konnte sie doch nicht da sterben lassen...die haben noch einiges vor sich also...LEBEN...muss sein!!

Eure shadowanime1